

Kirchgemeinde Heimiswil



Präsidentin: Marlies Schenk, Knubel 552, 3413 Kaltacker, Tel. 034 435 03 82
Pfarramt: Pfrn. Karin Rieger und Pfr. Dr. Hans-Martin Rieger, Oberdorf 2, 3412 Heimiswil
 Tel. 034 420 75 02, Mail: hmk.rieger@bluewin.ch
Sekretariat, Gemeindeverwaltung Heimiswil: Sabrina Schneider, Oberdorf 1,
 3412 Heimiswil, Tel. 034 420 40 47 / Fax 034 423 37 22, www.heimiswil.ch
Homepage: www.kircheheimiswil.ch
Fahrdienst: Heimiswil: Peter Held, Tel. 034 422 83 65
 Busswil: Jakob und Maria Held, Tel. 034 422 21 64
 Kaltacker: Hanspeter und Martha Bärtschi, Tel. 034 422 51 30
 Rotenbaum: Therese Schenk, Tel. 034 435 14 40
Sigristin: Margrit Beer, Eggen 443, 3413 Kaltacker, Tel. 034 422 65 28,
 beermargrit@bluewin.ch

Gottesdienste

KARFREITAG, 10. APRIL

Gottesdienst zum Karfreitag fällt aus
 (Hans-Martin Rieger)
 Predigt im Internet unter «Aktuelles»

SONNTAG, 12. APRIL

Ostergottesdienst für jung und alt fällt aus
 (Hans-Martin Rieger)
 Predigt im Internet unter «Aktuelles»

SONNTAG, 19. APRIL

Gottesdienst fällt aus

SONNTAG, 26. APRIL

9.30 **Gottesdienst fällt aus** (Karin Rieger)

Veranstaltungen

Information zu Vorsichtsmassnahmen bezüglich Corona Virus:

Die Verantwortlichen der Kirchgemeinde halten sich an die Vorgaben des Bundesrats, des BAG und an die Hilfestellungen der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn (ref-bejuso) für Kirchgemeinden zum Corona-Virus. Die Gesundheit, die

Gott uns geschenkt hat, ist ein zu pflegendes und zu schützendes Gut. Zugleich wollen wir als Kirche ein Zufluchtsort und ein Ruheort in unsicheren Zeiten bieten und füreinander da sein.

Für uns bedeutet das:

Wir dürfen unter den gegebenen Bedingungen im Moment **keinen Gottesdienst anbieten**; wir starten aber auch mit kleinen Formen, sobald die Lage es erlaubt.

KUW Fiire mit de Chliine, Jungschi, Kaffeeträff und Seniorenessen finden nicht mehr statt.

Die Ferien 60+ sind für dieses Jahr abgesagt. Die Konfirmation wird ebenso wie das Konf-Lager verschoben (Stand Redaktionsschluss).

Da wir Pfarrpersonen **keine Besuche mehr in Spitälern** und Altersheimen mehr machen können, rufen wir sie gerne an. Bitte rufen Sie ungeniert auch bei uns im Pfarramt an: Tel. 034 420 75 02.

Wir wollen solidarisch und hilfsbereit sein: Sollte jemand aufgrund der Situation Hilfe benötigen, so teilen Sie uns das bitte mit.

Änderungen können sich schnell ergeben; wir informieren über die Rubrik «Aktuelles» auf unserer **Homepage** (www.kircheheimiswil.ch). Dort werden Sie auch sicher eine Predigt für Karfreitag und Ostern finden.



Jugendliche

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2020 freuen sich auf die Konfirmation. Dieses Jahr mischt sich die Freude allerdings mit der Frage, wann der grosse Tag stattfinden kann. Wir warten und sind gespannt.

Der neue Termin wird noch bekanntgegeben.

Es werden konfirmiert:

Florian Baumgartner, Bruderlohn
 Ron Bernhard, Katzbrunnen
 Lorena Christen, Garneul
 Nora Fankhauser, Hanfgarten
 Janis Flückiger, Hofern
 Anina Grossenbacher, Zelg
 Nils Knochenhauer, Bühl
 Severin Leuenberger, Niederdorf
 Carla Liechti, Sonnenrain
 Valerie Liechti, Busswil
 Nico Lüdi, Blatten
 Fabian Reber, Brühlfeld
 Benjamin Rieger, Oberdorf
 Anne Stoll, Brüschern
 Chiara Wyss, Kaltacker

Wir gratulieren

19. April
 Ruch Marie, Heimiswil –
 zum 97. Geburtstag

Unserer Jubilarin gratulieren wir von Herzen zum Geburtstag und wünschen Ihr Gottes Segen!



Gedanken

Karfreitag und Ostern – Gedanken

Wo ist Gott? So fragten viele Menschen in unzähligen Notsituationen, in Kriegen, in Konzentrationslagern, auf Intensivstationen. Wo ist Gott? Diese Frage führt zum Kreuz, sie wurde am und unter dem Kreuz gestellt. Und um es vorwegzunehmen: Sie bekommt dort auch eine eigenartige Antwort.

Matthias Grünewald hat dies auf der Kreuztafel des Isenheimer Altars zum Ausdruck gebracht. Kaum jemals wurden der Schmerz und das Leiden so realistisch dargestellt. Mehr noch: Neuere Analysen zeigen, dass Grünewald nicht einfach nur ein geschichtliches Interesse hatte, das Leiden Christi möglichst original gemäss der römischen Hinrichtungspraxis zu zeigen. Zugleich wollte er wohl das ihm bekannte zeitgenössische Leiden an der Mutterkornvergiftung darstellen. Die Symptome weisen darauf hin: die verkrampfte Hand, die Hautfarbe des Körpers, die runden Wunden. Solche Leidende sah Grünewald



wohl zuhauf im Isenheimer Spital. Diese leidenden Menschen sollen sich im leidenden Christus wiederfinden. Ihre Frage: Wo ist Gott? – sie sollen sie im leidenden Christus wiederfinden.

Die Kreuzigung zeigt: In Jesus war Gott mittendrin in der Not und im Schmerz dieser Welt; er kam als der «gekreuzigte Gott» hinein in das Leiden der Menschen – um gerade hier zu lieben, zu trösten. Um gerade hier Schuld zu tragen und zu umarmen. Was für ein Gott ist das!

Unter dem Kreuz ist Maria Magdalena abgebildet, man sieht ihre schönen Kleider, ihr langes Haar. Ihr ganzer Ausdruck zeigt aber, dass sie in die Klage einstimmt: «Mein Gott, warum hast du mich verlassen?» Und doch lässt sie sich vom Schmerz und der Ohnmacht nicht überwältigen: Sie richtet bedende Hände nach oben, sie ruft zu Gott.

Nicht erst der hinweisende Finger von Johannes dem Täufer auf das vollbrachte Heilswerk, sondern letztlich schon die betenden Hände von Maria Magdalena deuten darauf hin: Da wird nicht nur ausgedrückt, dass Gott mitleiden und schwach werden kann – da wird zugleich ausgedrückt, dass von ihm die Überwindung des Leidens und des Todes erwartet wird. Gott kommt ganz in die Tiefe – aber zugleich ist dieser Gott mächtig, neues Leben zu geben und die Leidenden und Zerschlagenen aufleben zu lassen! Mit der Auferweckung seines Sohnes zeigt Gott, dass er die Leidenden hört und mit seiner Macht und Kraft das letzte Wort hat.

